



Samtgemeinde Heemsen

Der Samtgemeindebürgermeister

Protokoll zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten

Sitzungstermin: Donnerstag, den 08.11.2018

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:00 Uhr

Ort, Raum: Kita Haßbergen

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Eckhard Klages CDU

Ausschussmitglied

Herr Thorben Andermann WG

Herr Andreas Cordes SPD

Herr Olaf Mielke SPD

Beratendes Mitglied

Herr Hans-Joachim Blask

Vertreterinnen der Verwaltung

Frau Beate Brandt (Protokollführerin)

Frau Bianca Wöhlke (Leiterin FBI / Allg. Vertreterin des Samtgemeindebürgermeisters)

Kindertagesstättenleiterinnen und Jugendpflegerin

Frau Melanie Althans (stellv. Leitung Kita Heemsen)

Frau Anette Cordes-Oetting (Leitung Kita Haßbergen)

Frau Petra Krieter (Leitung Kita Drakenburg)

Frau Maren Mönch (Leitung Waldkindergarten)

Frau Ilka Schaumberg (Jugendpflegerin)

Es fehlten entschuldigt

Herr Claas Fedler CDU

Herr Matthias Hogrefe CDU

Frau Ute Paczkowski SPD

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.

zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 4 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Von Seiten der Verwaltung wird um Erweiterung der Tagesordnung gebeten. Die Vorlage Nr. IX/05/508/2018 Anhang an die Konzeption des Waldkindergartens ist unter TOP 11 einzufügen. Alle nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

zu 5 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugendhilfe und Kindertagesstätten am 25.01.2018

Das Protokoll wird mit zwei Enthaltungen genehmigt.

zu 6 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Frau Wöhlke, diese gibt folgende Mitteilungen bekannt:

zu 6.1 Betreuung in den Sommerferien

In der Zeit vom 16.07. – 27.07.2018 haben 23 Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren an der diesjährigen Sommerferienbetreuung teilgenommen, das sind 4 Kinder mehr als im Vorjahr. Die Betreuung erfolgte durch 3 Erzieherinnen in der Kindertagesstätte Drakenburg. Es wurden Einnahmen von 1.738,50 € erzielt, Sachkosten sind in Höhe von 47,38 € entstanden.

zu 6.2 Betreuungsangebote in den Kindertagesstätten

Das Kindergartenjahr hat offiziell am 01.08.2018 begonnen. Die Betreuungszeiten stehen somit heute fest. Gegenüber dem Vorjahr haben sich keine wesentlichen Veränderungen ergeben.

Das tatsächliche Betreuungsangebot ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

zu 6.3 Sprachförderung

Die Sprachförderung ist mit Beginn des Kita-Jahres von den Grundschulen auf die Kindertagesstätten verlagert worden. Dies war eine Entscheidung des Landes Niedersachsen. Zum 01.11.2018 hat Simone Käse mit den Aufgaben der Sprachförderung begonnen. Frau Käse war bisher Erzieherin in der Kindertagesstätte Heemsen.

Ihr wurden von der Samtgemeinde Heemsen 30 Wochenstunden für alle vier Kindertagesstätten zur Verfügung gestellt. Der finanzielle Anteil, den das Land hierbei trägt, deckt die Kosten für rd. 8 Wochenstunden.

8 Wochenstunden sind allerdings bei weitem nicht ausreichend um den vom Land festgelegten Qualitätsanspruch an die Sprachförderung gerecht zu werden.

zu 6.4 Neueinstellungen

Es hat in der Kindertagesstätte Heemsen zwei Neueinstellungen gegeben:

1 Erzieherin wurde für Frau Käse (neue Sprachförderkraft der SG) eingestellt

1 Sozialassistent hat die Vertretung einer schwangeren Mitarbeiterin übernommen, die sich derzeit im Beschäftigungsverbot befindet.

zu 6.5 QuiK-Projekt

Das Land Niedersachsen hat die Förderrichtlinie QuiK um zwei Jahre (bis Ende 2020) verlängert. QuiK steht für die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Qualität in Kindertagesstätten. Gefördert werden hierbei insbesondere der Einsatz von zusätzlichen Fach- und Betreuungskräften zur Integration von Kindern mit Fluchterfahrung.

Das Programm war ursprünglich auf zwei Jahre ausgerichtet und sollte Ende 2018 enden.

Seit dem 01.02.2018 hat die Samtgemeinde Heemsen eine Mitarbeiterin mit 20 Wochenstunden hierfür beschäftigt.

Der Samtgemeindeausschuss hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, weiterhin am Projekt „QuiK“ teilzunehmen.

zu 6.6 Richtlinie "Brücke"

Das Land Niedersachsen hat eine neue Richtlinie ins Leben gerufen – die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung durchgängiger Bildungswege und Unterstützungen kindlicher Entwicklungsprozesse im Kindergarten und Schule (Richtlinie „Brücke“).

Durch die Richtlinie werden Vorhaben zur Unterstützung und Begleitung des Übergangs von der Kinderbetreuung in der Grundschule unter Berücksichtigung der individuellen Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen von Kindern unterstützt.

Es werden Maßnahmen mit jeweils bis zu 56.000 € gefördert, die der Konzeption und Umsetzung durchgängiger bzw. anschlussfähiger Bildungsprozesse und Bildungsangebote dienen.

zu 6.7 2. Waldstandort in Haßbergen

Der 2. Waldstandort in Haßbergen – namens „Räuberhöhle“ – ist seit einigen Wochen in Betrieb.

Die Kinder des Waldkindergartens haben ihr neues Areal bereits mit Begeisterung erkundet. Der neue Waldabschnitt bietet viele neue Erkundungsmöglichkeiten. Auch die Kita Drakenburg hat im Oktober bereits ihre erste Waldwoche dort verbracht.

zu 6.8 Vortrag der Initiative Anschwung für frühe Chancen

Die Initiative „Anschwung für frühe Chancen“ bietet den Vereinen in der Samtgemeinde Heemsen eine Veranstaltung zum Thema „Datenschutz in den Vereinen“ an.

Frau Madlien Horlbeck vom Kreisjugendring Nienburg konnte als Referentin gewonnen werden.

Die Veranstaltung findet am **15.11.2018 um 19.00 Uhr in der Alten Schule in Rohrsen** statt.

Die Kids vom Jugendtreff übernehmen die Bewirtung.

Bei Interesse bitte bei Frau Brandt anmelden.

Im Februar 2019 findet eine weitere Veranstaltung zum Thema „Aufsichtspflicht und Betreuungsschlüssel“ statt.

zu 7 Berichte der Kindertagesstättenleiterinnen

- a) Drakenburg**
- b) Haßbergen**
- c) Heemsen**
- d) Waldgruppe**

zu 7a) Bericht Kindertagesstätte Drakenburg

Frau Krieter, die Leitung der Kindertagesstätte Drakenburg, berichtet dass die Regelgruppe mit 24 Kindern, die Familiengruppe mit 20 Kindern über und 5 unter 3 jährigen Kindern ebenso wie der Frühdienst ausgelastet sind.

Der neue Sandspielturm wurde auf dem Außengelände aufgestellt und von den Kindern mit viel Spaß ausprobiert.

Die Initiative „Wir leben gern in Drakenburg“ hat den Bauwagen komplett grundsaniert. Dieses Projekt ist vom Förderverein finanziell unterstützt worden. Alle Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Drakenburg sind begeistert. Frau Krieter verweist auf den kürzlich erschienenen Artikel im Weserblick.

Zu 7b) Bericht Kindertagesstätte Haßbergen

Aus der Kindertagesstätte Haßbergen berichtet die Leitung, Frau Cordes-Oetting, dass bis auf einen Integrationsplatz derzeit alle Plätze belegt sind. Anmeldung für Früh- und Spät-dienst haben nach Bekanntwerden der Beitragsfreiheit rasant zugenommen.

Seit August 2018 hat eine Oma eines Kita-Kindes ehrenamtlich den Dienst in der Kinderbücherei übernommen. Alle 14 Tage kommt sie für rd. 1 Std. in die Kindertagesstätte und leitet die Bücherei.

Gemeinsam mit der Grundschule in Haßbergen und unter Begleitung des Spielmannzuges wird alle 2 Jahre ein Laternenumzug veranstaltet.

Frau Cordes-Oetting berichtet von einer anstehenden Fortbildung zum Thema „Wenn Kinder und Erwachsene die Wut packt“ gemeinsam mit der Kita Drakenburg.

Zu 7c) Bericht Kindertagesstätte Heemsen

Die stellv. Leitung der Kindertagesstätte Heemsen, Frau Althans, berichtet dem Ausschuss, dass die Kindertagesstätte in Heemsen voll belegt ist und dass sich wesentlich mehr Kinder zum Früh- und Spätdienst angemeldet haben, die aufgrund von Dienstplanänderungen auch alle untergebracht werden konnten.

Sie berichtet von dem Projekt „Italienische Woche“ in der Kita. Mit Stationen zum Backen und Kochen, einer Kreativ-Werkstatt, einem Reisebus und einer Sprachwerkstatt. Die Reggio-Pädagogik nach der die Kita Heemsen arbeitet, hat Ihren Ursprung in Italien. Die Kinder der verschiedenen Altersgruppen haben italienische Namen bekommen. Dieses soll auch künftig im Anhang zur Konzeption der Kita verankert werden.

Frau Althans bittet darüber nachzudenken, ob im Rahmen des anstehenden Umzuges in das Gebäude der Grundschule Heemsen nach Beendigung der Baumaßnahmen die Möglichkeit von Sonderschließzeiten besteht. Damit das Aus- und Einräumen der Spielsachen und Möbel und die Einrichtung im neuen Gebäude ohne Betreuung von Kindern erfolgen kann. Im Vordergrund steht dabei die zügige Organisation und Abwicklung des Umzuges und dass keine Gefahren für die Kinder während der Betreuungszeit durch herumliegendes Material entstehen.

Zu 7 d) Bericht des Waldkindergartens Heemsen

Die Leitung des Waldkindergartens, Frau Mönch, berichtet dass alle 15 angemeldeten Kinder am Früh- und Spätdienst teilnehmen. Für das nächste Kindergartenjahr sind auch bereits 2 Kinder auf der Warteliste.

An der Mehrzweckhalle in Haßbergen ist der 2. Waldstandort die „Räuberhöhle“ fertiggestellt worden. Die Kinder des Waldkindergartens haben das neue Areal bereits mit Begeisterung ausprobiert. Der Transport der Kinder wurde von den Eltern problemlos organisiert. Auch der Kindergarten aus Drakenburg hat den Platz für seine Waldwoche genutzt.

Um dem Ausschuss den neuen Standort vorzustellen, schlägt Frau Wöhlke vor, die nächste Sitzung des Ausschusses Jugendhilfe und Kindertagesstätte in Haßbergen zu veranstalten und mit einer Besichtigung der neuen „Räuberhöhle“ zu beginnen.

Frau Mönch berichtet dem Ausschuss auf Nachfrage von den bisher ergriffenen und geplanten präventiven Maßnahmen zum Thema „Wolf“.

Mit den Kindern wurde über den Umgang mit Tieren in der Natur und auch speziell mit dem Wolf gesprochen. In der Kita startet ein Projekt zum Thema Wolf, auch der Besuch des Wolfcenters in Dörverden ist geplant. Alle Kinder sowie die Erzieherinnen sind mit Trillerpfeifen ausgestattet worden um sich bemerkbar machen zu können.

Auf einem Elternabend wird das Thema „Wolf“ in Kürze nochmal separat behandelt.

Eine weitere Entwicklung, insbesondere seitens der Landesregierung in Niedersachsen, bleibt abzuwarten.

zu 8 Bericht der Jugendpflegerin

Die Jugendpflegerin, **Frau Schaumberg**, berichtet über die Arbeit des Jugendtreffs Heemsen im Jahr 2018. Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

zu 9 3. Satzung zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung der Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen Vorlage: IX/05/398/2018

Der Ausschussvorsitzende gibt das Wort an Frau Wöhlke. Diese erläutert die wesentlichen Änderungen des Satzungsentwurfes. Änderungen (Ummeldung) der Betreuungs- und Sonderöffnungszeiten sowie die Änderung der Teilnahme / Nichtteilnahme am Mittagessen ist lt. Satzungsentwurf künftig nicht mehr monatlich sondern zum Ende des Quartals möglich. Die weiteren Änderungen sind redaktionell und aufgrund der gesetzlichen Änderungen eingepflegt worden.

Beschluss:

Es wird einstimmig empfohlen, die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung der Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen in der vorgelegten Fassung zu erlassen. Die Satzungsänderung tritt rückwirkend zum 01.08.2018 in Kraft.

zu 10 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen Vorlage: IX/05/399/2018

Der Ausschussvorsitzende erteilt das Wort an Frau Wöhlke von der Verwaltung. Sie erläutert, dass aufgrund der von der Landesregierung Niedersachsen zu Beginn des Kindergartenjahres 2018/2019 beschlossenen gravierenden Änderungen (Beitragsfreiheit / Sprachförderung), eine Änderung bzw. Anpassung der Gebührensatzung erforderlich ist.

Die bisher für eine Regelbetreuung für Kinder über 3 Jahren erhobenen Gebührensätze entfallen künftig. Die 50 % Gebührenermäßigung für Geschwisterkinder findet künftig keine Anwendung mehr. Lediglich für Kinder unter 3 Jahren (Krippe, Familiengruppe) sowie für eine Betreuung über 8 Stunden einschließlich Sonderöffnungszeiten und Mittagessen werden Gebühren erhoben.

Beschluss:

Es wird einstimmig empfohlen, die 4. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen in der vorgelegten Fassung zu erlassen. Die Satzungsänderung tritt rückwirkend zum 01.08.2018 in Kraft.

zu 11 Anhang an die Konzeption des Waldkindergartens
Vorlage:IX/05/508/2018

Der Ausschussvorsitzende bezieht sich auf die an die Ratsmitglieder verteilte Vorlage und bittet sodann den Anhang zur Konzeption des neuen Waldstandortes zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss:

Der Anhang zur Konzeption des Waldkindergartens für den neuen Waldstandort „Räuberhöhle“ in Haßbergen wird vom Ausschuss für Jugendhilfe und Kindertagesstätten einstimmig zur Kenntnis genommen.

zu 12 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Der Ausschussvorsitzende stellt folgende Anfragen bzw. macht folgende Anmerkungen:

Für die Besichtigung des 2. Waldstandortes in Haßbergen zu Anfang der nächsten Sitzung des Ausschusses Jugendhilfe und Kindertagesstätten wird vorgeschlagen den Beginn der Sitzung auf 16.00 Uhr vorzuverlegen.

Die Ausschussmitglieder nehmen dies zustimmend zur Kenntnis.

zu 13 Bei Bedarf Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

zu 14 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung und bedankt sich für die konstruktive Mitarbeit.

Ausschussvorsitzender
Eckhard Klages

Allgem. Vertreterin des
Samtgemeindebürgermeisters
Bianca Wöhlke

Protokollführung
Beate Brandt

Protokoll genehmigt am: 14.03.2019

Anlagen:

TOP 6.2 Übersicht Betreuungsangebot in den Kindertagesstätten
TOP 8 Bericht der Jugendpflegerin
TOP 11 Anhang zur Konzeption des Waldkindergartens